



***Aserbaidschan***

*Land des Feuers  
Aserbaidschan in Deutschland 2008*

**Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Günther H. Oettinger, zum Abschlussfestival des „Jahres von Aserbaidschan in Deutschland 2008“**

Mit großer Freude begrüßen wir das „Jahr von Aserbaidschan in Deutschland 2008“ zum Abschlussfestival in unserer Landeshauptstadt. Zum ersten Mal in seiner Geschichte präsentiert Aserbaidschan seinen kulturellen Reichtum derart umfassend außerhalb des eigenen Landes. Die Entdeckungsreise durch das „Land des Feuers“ war bisher ein großer Erfolg und findet nun ihren krönenden Abschluss in der Kulturregion Baden-Württemberg.

Die Verbindungen des Südwestens in den südlich von Russland gelegenen Kaukasus-Staat sind älter und traditionsreicher als gemeinhin bekannt. Es waren schwäbische Auswanderer, die in Helendorf, der ersten deutschen Siedlung Aserbaidschans, den Weinbau kultivierten und damit die Erfolgsgeschichte des aserbaidschanischen Weins im asiatischen Raum begründeten. Daher wird das „Jahr von Aserbaidschan in Deutschland 2008“ im Rahmen einer Weinpräsentation in Stuttgart auch an diese frühen Kontakte erinnern. Die guten wirtschaftlichen Beziehungen zwischen dem Südwesten und Aserbaidschan konnten mit dem Besuch einer Wirtschaftsdelegation aus Baden-Württemberg in Baku im September dieses Jahres weiter vertieft werden.

Das Abschlussfestival des „Jahres von Aserbaidschan in Deutschland 2008“ bietet Konzerte, Tanzdarbietungen und Ausstellungen mit international bekannten Künstlern aus Aserbaidschan, die schon die Menschen in Hamburg, Berlin, Dresden, Bonn, und München in Scharen angelockt und begeistert haben. Wir freuen uns darauf, die Kultur dieses faszinierenden Landes kennen zu lernen.

Günther H. Oettinger  
Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg